

öffentliche N I E D E R S C H R I F T
VERTEILER:

Körperschaft : Stadt Norderstedt	
Gremium : Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr, StuV/037/ XIII	
Sitzung am : 16.10.2025	
Sitzungsort : Sitzungsraum 1, Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
Sitzungsbeginn : 18:15	Sitzungsende : 19:49

Öffentliche Sitzung
Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:		
Vorsitz	: gez.	Lasse Jürs
Schriftführung	: gez.	Vivien Winckelmann

TEILNAHMEVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr
Sitzungsdatum	: 16.10.2025

Sitzungsteilnehmende

Vorsitz

Jürs, Lasse

Teilnehmende

**Beck, Mario
Berg, Arne - Michael
Betzner-Lunding, Ingrid
de Vrée, Susan
Gebert, Sonja
Giese, Marc-Christopher
Lehmitz, Patrick
Löw-Krückmann, Angela
Mährlein, Tobias
Möller, Andreas
Münster, Andreas
Nötzel, Wolfgang
Pranzas, Norbert, Dr.
Raske, Norman
Segatz, Gerd**

Vertreterin für Achim Jansen

Vertreterin für Julia Glagau

Vertreter für Gunnar Löwe

Vertreter für Felix Frahm

Verwaltung

**Bothe, Andreas
Hoerauf, René
Magazowski, Christoph, Dr.
Möller, Jörg
Rimka, Christine
Winckelmann, Vivien**

**Fachbereich 602
Amt 62
Dezernat III
Fachbereich 604
Amt 60
Fachbereich 601 – Protokollführung**

sonstige

Bilger, Christine
Braun, Joachim

Stadtvertreterin
Seniorenbeirat

Entschuldigt fehlten

Teilnehmende

Frahm, Felix
Glagau, Julia
Jansen, Achim
Löwe, Gunnar

vertreten durch Andreas Möller
vertreten durch Sonja Gebert
vertreten durch Ingrid Betzner-Lunding
vertreten durch Patrick Lehmitz

4

VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr
Sitzungsdatum	: 16.10.2025

Öffentliche Sitzung

**TOP 1 :
Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2 :
Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte**

**TOP 3 :
Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 02.10.2025**

**TOP 4 :
Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 02.10.2025**

**TOP 5 :
Einwohnerfragestunde, Teil 1**

**TOP 5.1 :
Einwohneranliegen zu dem geplanten Ausbau der Hökertwiete in 2027**

**TOP 6 : B 25/0340
Grundsatzbeschluss geförderter Wohnungsbau
hier: Anpassung an die veränderte Förderkulisse
3. Lesung**

**TOP 7 : B 25/0422
Teilstellenplan Amt 60
1. Lesung**

**TOP 8 : B 25/0423
Einsparmöglichkeiten im Budget Amt 60
1. Lesung**

**TOP 9 : B 25/0424
Haushaltsplan für 2026/27 - Teilpläne Amt 60
1. Lesung**

**TOP 10 : B 25/0425
Teilstellenplan Amt 62
1. Lesung**

TOP 11 : B 25/0426
Einsparmöglichkeiten im Budget Amt 62
1. Lesung

TOP 12 : B 25/0427
Haushaltsplan für 2026/27 - Teilpläne Amt 62
1. Lesung

TOP 13 :
Einwohnerfragestunde, Teil 2

TOP 14 :
Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 14.1 : M 25/0482
Beantwortung einer Anfrage der SPD-Fraktion im Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr am 18.09.2025 zur Verkehrssituation an der Fußgängerlichtsignalanlage KN 1053 Rugenbarg / Hirtenstieg, TOP 14.5

TOP 14.2 : M 25/0477
Beantwortung einer Anfrage der CDU-Fraktion im Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr am 18.09.2025 zum Thema "Kiss&Ride-Zone am Busbahnhof Herold-Center", TOP 14.7

TOP 14.3 :
Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum Thema "Zaun und Baken am Geh- und Radweg nördlich Heidbergstraße"

TOP 14.4 :
Anfrage der FDP-Fraktion zum Thema "Störung Ampel Kreuzung Ulzburger Straße/Mühlenweg"

Nichtöffentliche Sitzung

TOP 15 :
Berichte und Anfragen - nichtöffentlich

TOP 15.1 :
Grundstücksangelegenheit

6
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr
Sitzungsdatum	: 16.10.2025

Vor Beginn der Ausschusssitzung verpflichtet der Ausschussvorsitzende Herr Jürs das bürgerliche Ausschussmitglied Herrn Andreas Möller auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Pflichten und führt ihn in seine Tätigkeit ein.

TOP 1:
Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Herr Jürs begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 15 Mitgliedern fest.

TOP 2:
Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Es gibt keine nichtöffentlichen Berichte.

Es gibt eine nichtöffentliche Anfrage.

Abstimmung über die Nichtöffentlichkeit:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP	Sonstige
Ja:	5	3	3	2	1	1	
Nein:							
Enthaltung:							
Befangen:							

Bei 15 Ja-Stimmen, keinen Nein-Stimmen und keinen Enthaltungen einstimmig beschlossen.

Herr Münster beantragt die Tagesordnungspunkte 8 („Einsparmöglichkeiten im Budget Amt 60“), 9 („Haushaltsplan für 2026/27 – Teilpläne Amt 60“), 11 („Einsparmöglichkeiten im Budget Amt 62“), 12 („Haushaltsplan für 2026/27 – Teilpläne Amt 62“) heute in 1. Lesung zu behandeln.

Des Weiteren beantragt Herr Mährlein die Tagesordnungspunkte 7 („Teilstellenplan Amt 60“) und 10 („Teilstellenplan Amt 62“) in 1. Lesung zu behandeln.

Herr Giese beantragt außerdem den Tagesordnungspunkt 6 („Grundsatzbeschluss geförderter Wohnungsbau hier: Anpassung an die veränderte Förderkulisse“) heute in einer weiteren Lesung zu behandeln.

Gegen die Anträge erhebt sich kein Widerspruch.

Abstimmung über die so geänderte Tagesordnung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP	Sonstige
Ja:	5	3	3	2	1	1	
Nein:							
Enthaltung:							
Befangen:							

Bei 15 Ja-Stimmen, keinen Nein-Stimmen und keinen Enthaltungen einstimmig beschlossen.

TOP 3:

Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 02.10.2025

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr vom 02.10.2025 geäußert. Die Niederschrift gilt somit als genehmigt.

TOP 4:

Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 02.10.2025

Herr Jürs berichtet, dass in der letzten nichtöffentlichen Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr vom 02.10.2025 kein nichtöffentlicher Beschluss gefasst wurde.

TOP 5:

Einwohnerfragestunde, Teil 1

Es gibt folgende Einwohnerfrage:

TOP 5.1:

Einwohneranliegen zu dem geplanten Ausbau der Hökertwiete in 2027

Frau Erika Demuth, wohnhaft in der Hökertwiete in Norderstedt, erläutert den Unmut der Anwohner*innen der Hökertwiete und der Niendorfer Straße über den in 2027 geplanten Ausbau der Hökertwiete. Ihrer Meinung nach sind über 90% der Anwohner*innen der Hökertwiete sowie der Niendorfer Straße gegen den Straßenausbau.

Sie überreicht Herrn Dr. Magazowski eine Mappe mit Zeitungsartikeln (**Anlage 1**) und einer Unterschriftenliste gegen die Planung.

Die Unterschriftenliste der Anwohner*innen liegt dem Fachamt vor. Sie wird aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht.

Herr Thomas Bolz, wohnhaft in der Niendorfer Straße in Norderstedt, spricht sich ebenfalls gegen den Ausbau der Hökertwiete aus. Er erläutert, dass es zu keinen Überschwemmungen, sondern lediglich zu Pfützenbildungen kommt, die einen solchen Ausbau nicht rechtfertigen würden. Eher sollte man aufgrund des Verkehrs in dieser Straße über eine Anordnung einer verkehrsberuhigten Zone nachdenken.

Frau Demuth und Herr Bolz sind mit der Veröffentlichung ihrer persönlichen Daten im Protokoll einverstanden.

Herr Dr. Magazowski erläutert, dass der Ausbau der Hökertwiete erst einmal in den Haushaltsentwurf eingestellt ist. Nach erfolgtem Beschluss würden Varianten entworfen werden, die dem Ausschuss vorgestellt werden. Nach Billigung dieser Entwürfe würde es eine Bürgerveranstaltung geben.

TOP 6: B 25/0340
Grundsatzbeschluss geförderter Wohnungsbau
hier: Anpassung an die veränderte Förderkulisse
3. Lesung

Dieser Tagesordnungspunkt wird heute in 3. Lesung behandelt (siehe TOP 2).

Fragen des Ausschusses werden direkt beantwortet.

Die Vorlage wird in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr wieder auf die Tagesordnung gesetzt.

TOP 7: B 25/0422
Teilstellenplan Amt 60
1. Lesung

Dieser Tagesordnungspunkt wird heute in 1. Lesung behandelt (siehe TOP 2).

Der Ausschuss diskutiert den Teilstellenplan für das Amt 60.

Die Vorlage wird in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr wieder auf die Tagesordnung gesetzt.

TOP 8: B 25/0423
Einsparmöglichkeiten im Budget Amt 60
1. Lesung

Dieser Tagesordnungspunkt wird heute in 1. Lesung behandelt (siehe TOP 2).

Herr Dr. Magazowski verweist zu Beginn darauf, dass die in der Beschlussvorlage genannten Einsparmöglichkeiten auf den Haushaltsworkshops mit der Politik basieren.

Der Ausschuss diskutiert die verschiedenen Einsparmöglichkeiten.

Insbesondere werden eine Erhöhung der Parkgebühren und die Parkraumbewirtschaftung thematisiert. Herr Giese regt hierzu an, ggf. eine Sondersitzung anzusetzen, um sich diesen Themen in Ruhe widmen zu können.

Fragen des Ausschusses werden direkt beantwortet.

Die Vorlage wird in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr wieder auf die Tagesordnung gesetzt.

TOP 9: B 25/0424
Haushaltsplan für 2026/27 - Teilpläne Amt 60
1. Lesung

Dieser Tagesordnungspunkt wird heute in 1. Lesung behandelt (siehe TOP 2).

Es werden verschiedene Fragen von den Ausschussmitgliedern gestellt. Ein Großteil der Fragen konnte bereits in der Sitzung direkt beantwortet werden.

Für die folgenden Fragen erfolgt eine nachträgliche Beantwortung durch die Verwaltung:

1. Herr Jürs bezieht sich auf die Erläuterung „Gutachten und Planungsleistungen, z.B. AG-Rad, Rechtsgutachten“ (Erläuterungen Amt 60, S. 13, Konto 541000.543110). Er erfragt, wieso der Ansatz in den Jahren 2026/27 sowie die Planung für die Jahre 2028 - 2030 im Vergleich zum Ansatz 2025 so gering sein kann und auf was dann verzichtet wird.
2. Herr Giese erfragt die bisherigen Ist-Kosten für die Straßenbeleuchtung und die Lichtsignalanlagen, die für eine Einschätzung, ob der Ansatz für 2025 gepasst hat, hilfreich wären (Erläuterungen Amt 60, S. 12, Konten 541000.527100 + 541000.527110).

Außerdem wünscht er eine Mitteilung über den jetzigen Stand der Umrüstung auf LED sowie eine Einschätzung welche Auswirkungen der Verzicht auf die LED-Umrüstung in den folgenden Jahren hat (Erläuterungen Amt 60, S. 12, Konto 541000.522100).

3. Herr Dr. Pranzas fragt, welche Maßnahmen bei der AG Radverkehr von der Verringerung des Ansatzes betroffen sind (Erläuterungen Amt 60, S. 15, Konto 541000.785206).
4. Frau de Vrée erfragt, wie hoch das Einsparpotential bei der Reitwegebeschilderung ist.
5. Herr Raske bezieht sich auf die Erläuterung „Umsetzung AG Radverkehr“ (Erläuterungen Amt 60, S. 15, Konto 541000.785206) und erfragt, wie die Ansätze mit den Verpflichtungsermächtigungen zusammenpassen.
6. Herr Dr. Pranzas bezieht sich auf die Pflege des Taubenschlags (Erläuterungen Amt 60, S. 25, Konto 551000.531800) und erfragt, ob das Projekt weitergeführt wird, da die Ansätze für 2026/27 im Vergleich zu 2025 deutlich geringer sind.
Frau Betzner-Lunding ergänzt, dass der Hintergrund für die Reduzierung eventuell in dem Verzicht auf die Baum- und Staudenschenkung liegen könnte.
7. Herr Dr. Pranzas erfragt, wie es zu dem Sprung zwischen den Ansätzen von 2025 (15.000€) und 2026 (218.000€) bei dem Konto für Gutachterkosten und externe Berater mit der Erläuterung „Gutachten Baumpflege“ kommen kann (Erläuterungen Amt 60, S. 25, Konto 551000.543100).

Die Vorlage wird in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr wieder auf die Tagesordnung gesetzt.

TOP 10: B 25/0425
Teilstellenplan Amt 62
1. Lesung

Dieser Tagesordnungspunkt wird heute in 1. Lesung behandelt (siehe TOP 2).

Es werden keine Fragen von den Ausschussmitgliedern gestellt.

Die Vorlage wird in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr wieder auf die Tagesordnung gesetzt.

TOP 11: B 25/0426
Einsparmöglichkeiten im Budget Amt 62
1. Lesung

Dieser Tagesordnungspunkt wird heute in 1. Lesung behandelt (siehe TOP 2).

Herr Dr. Magazowski verweist erneut darauf, dass die in der Beschlussvorlage genannten Einsparmöglichkeiten auf den Haushaltswshops mit der Politik basieren.

Der Ausschuss diskutiert die verschiedenen Einsparmöglichkeiten. Insbesondere wird die Wiedereinführung der Erhebung von Straßenausbaubeiträgen nach dem KAG diskutiert.

Fragen des Ausschusses werden direkt beantwortet.

Die Vorlage wird in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr wieder auf die Tagesordnung gesetzt.

TOP 12: B 25/0427
Haushaltsplan für 2026/27 - Teilpläne Amt 62
1. Lesung

Dieser Tagesordnungspunkt wird heute in 1. Lesung behandelt (siehe TOP 2).

Es werden verschiedene Fragen von den Ausschussmitgliedern gestellt. Ein Großteil der Fragen konnte bereits in der Sitzung direkt beantwortet werden.

Für die folgenden Fragen erfolgt eine nachträgliche Beantwortung durch die Verwaltung:

1. Es herrscht Unklarheit darüber, ob die Anpassung der Verwaltungsgebührensatzung bereits in dem Ansatz für 2026/27 sowie in den Folgejahren enthalten ist (Erläuterungen Amt 62, S. 2, Konto 521000.431100). Die Differenz erscheint unstimmig.
2. Herr Jürs erfragt, wo die Telefonkosten im Hauptamt künftig zentral gebucht werden (Erläuterungen Amt 62, S. 2, Konto 511200.543100).

Die Vorlage wird in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr wieder auf die Tagesordnung gesetzt.

TOP 13:
Einwohnerfragestunde, Teil 2

Es werden keine Einwohnerfragen gestellt.

TOP 14:
Berichte und Anfragen - öffentlich

Es gibt folgende Berichte und Anfragen:

TOP 14.1: M 25/0482

Beantwortung einer Anfrage der SPD-Fraktion im Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr am 18.09.2025 zur Verkehrssituation an der Fußgängerlichtsignalanlage KN 1053 Rugenbarg / Hirtenstieg, TOP 14.5

Anfrage:

Herr Segatz von der SPD-Fraktion fragte in o. g. Sitzung an, wie man die Lage für den querenden Fuß- und Radverkehr sicherer gestalten könnte (z. B. durch zusätzliche Lichtzeichen oder Verkehrszeichen) und bat um schriftliche Beantwortung.

Antwort:

Die Verkehrsaufsicht der Stadt Norderstedt hat die Situation vor Ort geprüft und konnte die eingeschränkte Sichtbarkeit der Fahrzeugsignalgeber nur bedingt bestätigen.

Eine zusätzliche Signalisierung oder zusätzliche Verkehrszeichen sind nach § 40 StVO an dieser Örtlichkeit unzulässig.

Der Fahrzeugsignalgeber K 100 gegenüber der Einmündung Hirtenstieg wird trotzdem so ausgerichtet, dass dieser noch besser als bisher für den KFZ-Verkehr aus dem Hirtenstieg zu erkennen ist, um die Sicherheit für den querenden Fuß- und Radverkehr zu maximieren.

TOP 14.2: M 25/0477

Beantwortung einer Anfrage der CDU-Fraktion im Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr am 18.09.2025 zum Thema "Kiss&Ride-Zone am Busbahnhof Herold-Center", TOP 14.7

Anfrage:

Herr Berg berichtet davon, dass in der Kiss&Ride-Zone am Busbahnhof des Herold Centers (Berliner Allee) nun Taxis stehen und erfragt, ob diese Zone nun statt einer Kiss&Ride-Zone für Taxis vorgehalten wird.

Antwort:

Die Anfrage wird verwaltungsseitig mit ja beantwortet.

Die Kiss + Ride Beschilderung wurde bereits im Juni 2022 zugunsten von 2 Taxenstellplätzen entfernt. Diese Änderung wurde erforderlich, da die Taxenstellplätze in der Berliner Allee vor dem Saturn-Gebäude reduziert werden mussten.

TOP 14.3:**Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum Thema "Zaun und Baken am Geh- und Radweg nördlich Heidbergstraße"**

Frau de Vrée gibt eine Anfrage zum Thema „Zaun und Baken am Geh- und Radweg nördlich Heidbergstraße“ als **Anlage 2** zu Protokoll.

TOP 14.4:**Anfrage der FDP-Fraktion zum Thema "Störung Ampel Kreuzung Ulzburger Straße/Mühlenweg"**

Herr Mährlein berichtet, dass die Ampel an der Kreuzung Ulzburger Straße/Mühlenweg immer noch eine Störung aufweist. Im Mängelmelder Norderstedt stehe seit Monaten, dass für die Ampel ein Ersatzteil nicht lieferbar ist.

Die Verwaltung wird dies prüfen.

Die Öffentlichkeit wird für den weiteren Verlauf der Sitzung ausgeschlossen.